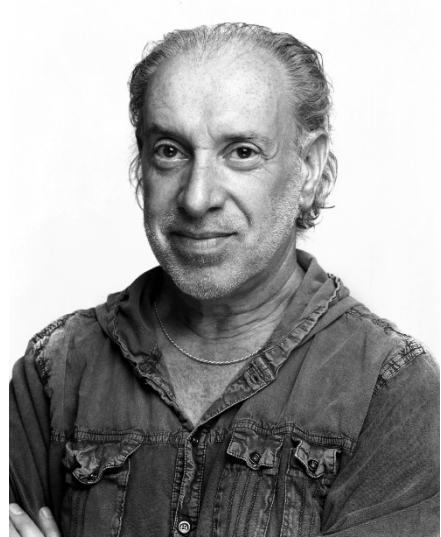


Neal Preston

Neal Prestons Karriere umspannt mehr als 40 Jahre. Auf seinen Fotografien finden sich nahezu alle Rock-Ikonen dieser Ära. Seine Bilder sind auf den Covern und Seiten von etlichen bedeutenden Magazinen, Zeitschriften und Büchern veröffentlicht, sowie für TV-Shows, Filme, Broadway Produktionen, Schallplatten-, CD- und DVD-Booklets genutzt worden. Die Liste seiner Klienten liest sich wie ein „Who-is-Who“ der Rockgeschichte.

Sein Archiv, das über vier Jahrzehnte beinhaltet, zählt zu den bedeutendsten und umfangreichsten der Musikindustrie. So bediente sich unter anderem die gefeierte VH-1 Dokumentation „Behind the Music“ daraus und verwendete mehr als 1.000 seiner Bilder in 50 Episoden. Rock-Fans ist Preston als legendärer Fotograf ein Begriff, der unter anderem mit Led Zeppelin, The Who, Fleetwood Mac, Bruce Springsteen und zahlreichen anderen Künstlern tourte.



1985 war Preston außerdem einer der offiziellen Fotografen bei Bob Geldofs „Live Aid“ Konzert in Londons Wembley Stadion. 1988 wurde er über seine Zusammenarbeit mit Bruce Springsteen zum offiziellen Tour-Fotografen der Amnesty International „Conspiracy of Hope“ Tour. Neben seiner Arbeit als einer der bedeutendsten Fotografen der Musikindustrie ist Preston auch in anderen Bereichen höchst erfolgreich. So ist er ein herausragender Sportfotograf, der am meisten gebuchte Fotograf des People Magazine (mit mehr als 700 Foto-Shooting-Tagen) und Mitglied der International Cinematographers Guild, für die er als Fotograf bei Filmen wie „Almost Famous“ und „Vanilla Sky“ gearbeitet hat.